

CA Männergebetskalender Januar 2025

Mi. 01. Frieden - „Segnet die, die euch verfluchen, betet für die, die euch beleidigen.“ (Lukas 6,28) Aus eigener Kraft können wir das nicht – aber Jesus in uns kann das und tut das und macht uns so zu Männern des Friedens.

Do. 02. Mein - „Der Herr ist mein Hirte.“ (Psalm 23,1a) Das „mein“ macht den Unterschied. Hier wächst das Vertrauen zu Gott, der mein Leben auf gute Bahnen lenkt und mich versorgt und dem ich gerne folge.

Fr. 03. Gutes tun - „Denn wir sind Gottes Schöpfung. Er hat uns in Christus Jesus neu geschaffen, damit wir die guten Taten ausführen, die er für unser Leben vorbereitet hat.“ (Epheser 2,10) Wir kommen jeden Tag in von Gott vorbereitete Verhältnisse, um das Gute zu tun, das jetzt dran ist.

Sa. 04. Geld - „Denn die Liebe zum Geld ist eine Wurzel für alles Böse. Manche sind ihr so verfallen, dass sie vom Glauben abgeirrt sind und sich selbst die schlimmsten Qualen bereitet haben.“ (1.Tim.6,10) Mit unserem Besitz sind wir nur Verwalter von dem, was Gott uns anvertraut hat.

So. 05. Ehe - „Euer Verhalten gegenüber euren Frauen soll von Achtung geprägt sein. Begegnet ihnen verständnisvoll, denn sie sind die Schwächeren. Und vergesst nicht, dass sie wie ihr das ewige Leben von Gott geschenkt bekommen, damit eure Gebete nicht vergeblich sind.“ (1.Petr.3,7) Das ist unser Anteil an einer guten Ehe und so werden wir selbst gesegnet sein.

Mo. 06. Geschenk - Es ist schön, Geschenke zu bekommen. Manche Menschen aber reagieren anders, wenn sie ein Geschenk erhalten. Andere lehnen das Angebot sogar ab. In Johannes 3,16 heißt es, dass Gott in seiner Liebe das größte und beste Geschenk gab, seinen einzigen Sohn, damit die Welt durch ihn gerettet werden kann. Nimm Jesus als Deinen Retter an und genieße ewiges Leben mit ihm!

Di. 07. Ein Leben lang – In unserer westlichen Kultur wird die Ehe von Mann und Frau häufig relativiert oder lächerlich gemacht. Die Bibel lehrt uns, dass Gott die Ehe gestiftet hat als eine lebenslange Beziehung. (1.Kor.7,39) Mann, mit Gottes Hilfe kann deine Ehe die Freude einer echten Partnerschaft zeigen.

Mi. 08. Jüngerschaft - Bei seinem letzten Treffen mit seinen Jüngern beauftragte Jesus sie, Jünger zu machen, mit der Bemerkung: „Lehrt sie, alles zu befolgen, was ich euch befohlen habe.“ (Mt.28,20) Sei ein Vater, der seine Kinder durch sein vorbildliches Leben ermutigt, dem Herrn zu folgen.

Do. 09. Zielsetzung - „Er zog mich aus der grausigen Grube, aus lauter Schmutz und Schlamm, und stellte meine Füße auf einen Fels, dass ich sicher treten kann.“ (Ps 40,3) Ein Leben ohne Jesus ist chaotisch, instabil und schmutzig wie eine Schlammgrube. Deshalb vertraue Jesus! Er wird Dir Leben, Hoffnung und eine klare Bestimmung geben. Mit Ihm gehst du sicher und fest vorwärts, als würdest du auf einem Felsen gehen!

Fr. 10. Weisheit - Sicher investieren, für schwierige Zeiten sparen und weise ausgeben sind biblische Grundsätze für ein gesundes Finanzleben. „Im Hause des Weisen ist ein kostbarer Schatz an Öl; aber ein Törichter vergeudet ihn.“ (Spr 21,20) Es ist nicht das Viele und auch nicht das Wenige, sondern der kluge Umgang mit den Gütern und Werten, der wahre Weisheit offenbart!

Sa. 11. Pläne - Der Beginn eines neuen Jahres bringt die Möglichkeit mit sich, Ziele zu überprüfen, Pläne aufzustellen und festzulegen, was man in den kommenden Monaten erreichen möchte. Denke daran, dass Gottes Pläne und Gedanken immer höher sind als unsere. „Es gibt viele Pläne im Herzen eines Menschen, aber der Wille des Herrn hat Vorrang.“ (Spr.19,21)

So. 12. Gerecht – „Denn Gott machte Christus, der nie gesündigt hat, zum Opfer für unsere Sünden, damit wir durch ihn vor Gott gerechtfertigt werden können.“ (2.Kor. 5,21) Diese Nachricht von Jesus, der am Kreuz für alle Ungerechtigkeit und Bosheit der Welt die Strafe auf sich genommen hat, macht uns zu Friedensboten.

Mo.13. Neue Kraft - „Der HERR ist ein ewiger Gott, der Schöpfer der ganzen Erde. Er wird nicht matt oder müde. Sein Verstand ist unergründlich. Er gibt den Erschöpften neue Kraft; er gibt den Kraftlosen reichlich Stärke.“ (Jes.40,28-29) Aus dieser Beziehung können dürfen wir täglich neu Kraft schöpfen für unsere Herausforderungen.

Di. 14. Gottes Plan – „... der dies alles schon vor langer Zeit bekannt gemacht hat.“ (Apg.15,18) Gott lässt uns Menschen seinen Plan mit dieser Welt durch sein Wort – die Bibel - wissen. Wir sind keinem blinden Schicksal ausgeliefert, sondern dürfen selbst im Gespräch sein mit dem Gott, der sich offenbart und uns liebt.

Mi. 15. Alle Schätze - In ihm liegen alle Schätze der Weisheit und Erkenntnis verborgen. (Kol.2,3) Das Geheimnis eines erfüllten Lebens ist die Beziehung zu Jesus Christus. Sie macht das Leben reich. Je mehr wir unser Leben aus der Beziehung zu Jesus leben, desto mehr werden wir mit Weisheit und Erkenntnis Gottes erfüllt.

Do. 16. Gott ist gut - „Du bist gütig und freundlich, lehre mich deine Gebote.“ (Ps.119,68) Gott lässt sich finden und begegnet allen in Güte und Freundlichkeit, die seine Gebote ernst nehmen. Er hilft uns durch die Kraft des Heiligen Geistes, dass wir sie erfüllen und so das Gute tun, das Gott vorbereitet hat.

Fr. 17. Warnung – „Wer gegen alle Warnung halsstarrig ist, der wird plötzlich verderben ohne alle Hilfe.“ (Spr.29,1) Gott lässt niemanden ohne Warnung. Wer sich aber leichtfertig über Gottes Ordnungen hinwegsetzt und sich nichts sagen lässt, der rennt ins Verderben. Doch wer umkehrt, erfährt Gottes Hilfe.

Sa. 18. Verborgener Schatz - „Das Himmelreich gleicht einem Schatz, verborgen im Acker, den ein Mensch fand und verbarg; und in seiner Freude geht er hin und verkauft alles, was er hat, und kauft den Acker.“ (Mt.13,44) Wer zu Jesus gefunden hat, hat den größten Schatz gefunden, der die ganze Lebenshingabe wert ist.

So. 19. Herz- „Heute, wenn ihr seine Stimme hört, so verstockt eure Herzen nicht.“ (Hebr. 3,15). Der freie Wille ist ein Geschenk Gottes an die Menschheit. Gott lässt uns unsere eigenen Wege gehen, wenn wir nicht hören wollen, doch „wer kann sagen und ermessen, wieviel Heil verloren geht, wenn wir nicht zu ihm uns wenden und ihn suchen im Gebet.“ (Aus dem Lied „Welch ein Freund ist unser Jesus“)

Mo. 20. Sanfte Antwort - „Eine sanfte Antwort wendet den Zorn ab, aber ein hartes Wort erregt Grimm“ (Spr.15,1). Stress, Frustration und mangelnde Selbstbeherrschung führen leicht zu Konfrontationen und harschen Worten. Erkenne dich selbst und trainiere Verstand und Gefühle im Sie Gehorsam gegenüber Jesus Christus, der sanftmütig und von Herzen demütig ist.

Di. 21. Demut – „Ebenso ihr Jüngeren, ordnet euch den Ältesten unter; ihr alle sollt euch gegenseitig unterordnen und mit Demut bekleiden! Denn »Gott widersteht den Hochmütigen; den Demütigen aber gibt er Gnade.«“ (1.Petr.5,5). Sei entschlossen, nach Gottes Maßstäben zu leben, auch wenn diese gegen den Zeitgeist gerichtet sind. Was am Ende zählt, ist das, was der Herr belohnt.

Mi. 22. Absonderung - „Wer sich absondert, der sucht, was ihn gelüftet, und wehrt sich gegen alles, was heilsam ist.“ (Spr.18,1) Wenn du von anderen enttäuscht worden bist, besteht die Gefahr, dass du dich isolierst. Erlaube Gott, das zu ändern. Er hat uns für die Beziehung zu ihm und zu anderen geschaffen. Sei bereit, zu vergeben und den Herrn und deine Mitmenschen zu lieben.

Do. 23. Güte - „Der gute Mensch bringt aus dem guten Schatz seines Herzens das Gute hervor“ (Lk.6,45). Wir müssen wiedergeboren werden und das neue Herz empfangen, von dem die Bibel spricht. Sei ein Mann, mach den Unterschied! Lass zu, dass Jesus Christus dein Herz verändert, und beginne, durch den Glauben an ihn zu leben. Dann wirst du deine Umwelt mit Güte segnen.

Fr. 24. Nachfolge - „Wenn jemand mir nachfolgen will, so verleugne er sich selbst und nehme sein Kreuz auf sich täglich und folge mir nach.“ (Lk.9,23) Jüngerschaft ist die tägliche Übergabe des eigenen Willens an Jesus Christus. Das Kreuz erinnert uns daran, dass unsere alte Natur mit Christus gestorben ist. Er befähigt uns nun, ihm zu folgen und als Kinder Gottes zu leben.

Sa. 25. Ruhe - „Kommt her zu mir alle, die ihr mühselig und beladen seid, so will ich euch erquicken! Nehmt auf euch mein Joch und lernet von mir, denn ich bin sanftmütig und von Herzen demütig; so werdet ihr Ruhe finden für eure Seelen! Denn mein Joch ist sanft und meine Last ist leicht.“ (Mt.11,28-30). Sage „Ja“ zu dem Angebot des Herrn, lerne von ihm und erfahre seine Ruhe.

So. 26. Gewinn - „Denn was nützt es dem Menschen, wenn er die ganze Welt gewinnt und seine Seele verliert?“ (Mk 8,36) Wir Menschen verbinden Erfolg leicht mit kurzfristigem Gewinn. Aber weise Menschen denken langfristig! Unsere Zeit auf der Erde ist begrenzt. Was wir in dieser Welt gewinnen können, ist von kurzer Dauer. Der Herr ruft uns auf, unsere Prioritäten zu überdenken und für den ewigen Gewinn zu investieren.

Mo. 27. Wenige - „Wie eng ist die Pforte und wie schmal der Weg, der zum Leben führt, und wenige sind's, die ihn finden!“ (Mt.7,14) Gott liebt die Welt, auch wenn nur wenige ihn zurücklieben. Er lädt alle ein, zu Jesus zu kommen, aber nur wenige ergeben sich im Glauben dem Retter. Die Menge wird niemals Recht haben. Sei bereit, mit Gott in der Unterzahl zu sein.

Di. 28. Rebellion - „Du und deine ganze Rotte, ihr macht einen Aufruhr wider den HERRN! Es ist nicht allein Aaron, gegen den ihr murrst.“ (4.Mo.16,11) Korah und seinen Anhängern war es zu wenig, nur den Dienst der Leviten zu tun, wie er von Gott angeordnet war. Sie rebellierten gegen Aaron und Mose. Aber da stellt sich Gott zu seinen Leuten, die er berufen hat. Das ist ein warnendes Beispiel zu Machtgelüsten bis heute.

Mi. 29. Würde - „Stärke und Würde sind ihr Gewand, und sie lächelt in die Zukunft.“ (Spr.31,25) Eine Frau, die von ihrem Mann geliebt wird und so ihr ganzes von Gott gegebenes Potenzial entfalten kann, ist ein großer Segen für ihre Familie. Das war Gottes Absicht, als er Eva als eine für Adam geeignete Gehilfin schuf.

Do. 30. Hingebungsvolle Liebe - „Ihr Männer, liebt eure Frauen, wie auch Christus die Gemeinde geliebt und sich für sie hingegeben hat“ (Eph.5,25). Wir dürfen ehrlich sein und unsere Unfähigkeit bekennen, dieses biblische Gebot zu erfüllen. Lassen wir also zu, dass Christus sein Leben durch uns lebt. Seine aufopfernde Liebe wird auch unsere Ehen verwandeln.

Fr. 31. Erlösung ist nahe - „Wenn dies geschieht, dann richtet euch auf und erhebt eure Häupter, denn eure Erlösung ist nahe“ (Lk.21,28). Während die globalen Spannungen zunehmen und Naturkatastrophen sich häufen, sollen wir uns nicht fürchten, denn das Reich Gottes ist nahe. Bete, dass du bereit bist, vor dem Menschensohn zu stehen, wenn er wiederkommt.

Champions Arise (CA) ist als internationale Männer-Gebets-Bewegung Teil der Männerarbeit von Trans World Radio. Der CA-Männergebetskalender kann unter <http://championsarise.org/> in vielen verschiedenen Sprachen zum weltweiten Einsatz heruntergeladen werden. **Herausgeber des englischen Originals ist Edmund Spieker**

Kontaktadresse für die deutsche Version: Michael Osiw – E-Mail: ca-gebet@gmx.de

als APP für jeden Tag: www.championsarise.de oder <https://www.prayermate.net/app> – Champions Arise

Aus rechtlichen Gründen weise ich darauf hin, dass man den monatlichen CA Gebetskalender ohne Angabe von Gründen jederzeit abbestellen kann. Eine Re-Mail mit "CA-Gebetskalender abbestellen" reicht